

# MATERIALIEN ZUM UMGANG MIT RECHTSEXTREMISMUS UND -POPULISMUS

## INHALT

Die Bundesregierung	3
eaf: Demokratie fällt nicht vom Himmel!	3
<b>Zahlen, Fakten, Anmerkungen</b>	<b>3</b>
Die Leipziger Autoritarismus-Studie 2018: Flucht ins Autoritäre	3
AfD, Pegida und Co. - Angriff auf die Religion?	3
Der Mob und sein Raum. Anmerkungen zu Chemnitz	4
Gesellschaft Extrem. Radikalisierung und Deradikalisierung in Deutschland	4
<b>Handreichungen für pädagogische Fachkräfte, Eltern und Demokrat*innen</b>	<b>4</b>
Handreichung zum Umgang mit Rechtspopulismus	4
Ene, mene, muh – und raus bist du!	5
Wer kommt denn da sein Kind abholen?	5
Eine Broschüre über Rechtsextremismus als Thema in der Kita	5
Was soll ich denn da sagen?!	5
ABC der Demokratiepädagogik	5
Wachsam sein!	6
Wenn Neonazis Kinder kriegen...	6
Wie mit Rechtsextremen umgehen?	6
<b>Projekte, Vereine, Fortbildungsangebote</b>	<b>6</b>
Projekt ElternStärken	6
Gesicht zeigen!	7
Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus	7

Projekte zur Prävention rechtsextremer Radikalisierung im Bundesprogramm „Demokratie leben!“	7
<b>Was tun? Handlungsempfehlungen</b>	<b>7</b>
Community Communication. Diskursive Beteiligung im Gemeinwesen	7
„Wir holen uns unser Land und unser Volk zurück“	8
10 Strategien zum Umgang mit Stammtischparolen	8
Miteinander gegen Hass, Diskriminierung und Ausgrenzung	8
Gender . ismus? (2016)	8
Einmischen und dagegenhalten!	8
Hetze gegen Flüchtlinge in Sozialen Medien	9
Zwischen Islamisierung und Genderwahn	9
Bildungsmedien gegen Rechtsextremismus	9
Antidiskriminierungsstelle des Bundes	9
<b>Noch mehr zum Nachlesen, Nachsehen und Nachhören</b>	<b>9</b>
Vortrag: Rechtspopulismus	9
apabiz e. V.	10
Populismus auf Facebook: Was hetzt am besten?	10
Antidiskriminierungsstelle des Bundes	10
RESPEKT – Reportagen	10
Anständig streiten	10

**HINWEIS:** Sollte nach dem Anklicken des ein oder anderen Links eine Fehlermeldung erscheinen, dann empfiehlt es sich, diesen zu kopieren und erneut in den Browser einzugeben.

# Die Bundesregierung

## STRATEGIE DER BUNDESREGIERUNG ZUR EXTREMISMUSPRÄVENTION UND DEMOKRATIEFÖRDERUNG (2016)

Die vorliegende Strategie beschreibt den umfassenden Ansatz der Bundesregierung, die zugrunde liegenden Ziele sowie Zielgruppen der verschiedenen Maßnahmen und orientiert sich hierbei an folgenden Handlungsfeldern: Politische Bildung, interkulturelles Lernen und Demokratietarbeit, Zivilgesellschaftliches Engagement, Beratung, Monitoring und Intervention, Medien und Internet, Forschung, Internationale Zusammenarbeit.

>>><https://www.bmfsfj.de/blob/109002/5278d578ff8c59a19d4bef9fe4c034d8/strategie-der-bundesregierung-zur-extremismuspraevention-und-demokratiefoerderung-data.pdf>

# eaf: Demokratie fällt nicht vom Himmel!

## FAMILIEN IM DEMOKRATISCHEN GEMEINWESEN (2017)

Prof. Dr. Dierk Borstel: Umgang mit Rechtspopulismus vor Ort und in der Familie Vortrag auf der Fachtagung der eaf 13. / 14. September 2017, nachzulesen in der Dokumentation ab S. 34

>>>[https://www.eaf-bund.de/documents/Dokumentationen/171129\\_eaf\\_Dokumentation\\_END.pdf](https://www.eaf-bund.de/documents/Dokumentationen/171129_eaf_Dokumentation_END.pdf)

---

## Zahlen, Fakten, Anmerkungen

# Die Leipziger Autoritarismus-Studie 2018: Flucht ins Autoritäre

## RECHTSEXTREME DYNAMIKEN IN DER MITTE DER GESELLSCHAFT

Die Studie stellt eine Zunahme feindlicher Haltungen gegenüber Ausländern und Minderheiten fest, insbesondere gegenüber Muslimen sowie Sinti und Roma. Zudem seien Ausländerfeindlichkeit und Rassismus in den neuen Bundesländern deutlich ausgeprägter. Eine klar rechtsextreme Weltsicht haben aktuell sechs Prozent der Befragten. Das ist zwar ein höherer Wert als bei den beiden vorherigen Umfragen. Er liegt aber immer noch deutlich unter dem Anteil von 9,7 Prozent, der bei der ersten Befragung im Jahr 2002 erreicht worden war.

55 Prozent der Menschen, die sagten, sie würden die AfD wählen, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre, äußerten sich ausländerfeindlich. Laut Studie befürworteten 13,1 Prozent der AfD-Wähler eine rechtsautoritäre Diktatur.

>>><https://www.boell.de/de/leipziger-autoritarismus-studie>

# AfD, Pegida und Co. - Angriff auf die Religion?

## CHRISTLICHE ANTWORTEN AUF DEN ANGRIFF VON RECHTSPOPULISTEN

Rechtspopulisten sind in Europa und inzwischen auch in Deutschland massiv auf dem Vormarsch. Sie bedienen sich Ressentiments und vor allem der Ängste der Menschen, um gegen Randgruppen und auch demokratische Strukturen zu hetzen. Dabei verwenden sie auch religiöse Bezüge, die sie pervertieren. Hochkarätige Autoren beleuchten Hintergründe und Entstehungsgeschichte und blicken weiter: Was müssen die Kirchen und religiösen Gemeinschaften tun, um sich nicht zu distanzieren, sondern klar Stellung zu nehmen? Und wie kann man gemeinsam den Vormarsch stoppen? Hier finden profunde Kenner deutliche Worte und bieten konstruktive Vorschläge. Konkret, entschieden und mutig.

Herausgegeben von Volker Resing, Stefan Orth im Herder Verlag, 2017

>>><https://www.herder.de/theologie-pastoral-shop/afd%2c-pegida-und-co.-gebundene-ausgabe/c-37/p-7686/>

## Der Mob und sein Raum. Anmerkungen zu Chemnitz

„...Nichts ist daher dümmer als die Parole, man solle nicht mit Nazis reden. Leider gibt es unter denjenigen, die sich für Menschenrechte und Demokratie einsetzen, ganz viele, die ihre persönliche Abneigung, sich auch mal in eine Schlamm-schlacht zu begeben, zu einem politischen Grundsatz ausbauen. Nazis sind ekelhaft! Aber „nicht reden“ ist nie zivil, und es ist immer bequemer, nur unter Gleichgesinnten die gemeinsame Empörung über das politische Böse zu beschwören. Was wir hingegen brauchen, sind Konfliktfähigkeit und Mut zum Widerspruch – natürlich bei gleichzeitiger realistischer Einschätzung der Gefahrenlage. Auch wenn ich Hundeliebhaber bin, muss ich schließlich nicht gleich jeden Kampfhund streicheln.“

Kurt Edler für die Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e. V., 2018

>>><https://www.degede.de/blog/2018/09/der-mob-und-sein-raum-anmerkungen-zu-chemnitz/>

## Gesellschaft Extrem. Radikalisierung und Deradikalisierung in Deutschland

### RADIKALISIERUNG DER GESELLSCHAFT? FORSCHUNGSPERSPEKTIVEN UND HANDLUNGSOPTIONEN

Die Forschung zeigt, dass die deutsche Gesellschaft derzeit nicht als radikalisiert bezeichnet werden kann: Die demokratischen, mittleren Milieus sind gefestigt und in den letzten Jahren sogar größer geworden. Allerdings wird der gesellschaftliche Zusammenhalt in Deutschland derzeit auf eine harte Probe gestellt. Vor allem rechtspopulistische und rechtsextremistische Gruppen und Milieus mit ihren antisemitischen, migrations- und islamfeindlichen Positionen stellen ihn in Frage. Das wirkt politisch polarisierend. Polarisierung ist nicht per se negativ zu bewerten und gehört zu einer Demokratie dazu, jedoch kann eine Polarisierung durch antidemokratische Milieus und Gruppen eine gesamtgesellschaftliche Radikalisierung begünstigen.

Eine aktuelle Studie, ein kurzer Film und Handlungsoptionen

>>><https://gesellschaftextrem.hsfk.de/themen/radikalisierung-der-gesellschaft/>

---

## Handreichungen für pädagogische Fachkräfte, Eltern und Demokrat\*innen

### Handreichung zum Umgang mit Rechtspopulismus

Mit der Handreichung will die Diakonie ihren Mitarbeitenden helfen, angemessen auf Provokationen und Tabubrüche – auch aus den eigenen Reihen – zu reagieren. „Die Frage ist doch, wo müssen wir klare Grenzen setzen, und an welcher Stelle können wir gelassen bleiben, um den Populisten nicht in die Hände zu spielen?“, fragt Diakonie-Präsident Ulrich Lilie.

>>><https://www.diakonie.de/broschueren/handreicherung-zum-umgang-mit-rechtspopulismus/>

### Impulse für den Umgang mit Rechtspopulismus im Kirchlichen Raum

Diese Handreichung kann keine vorgefertigten Lösungen und Checklisten präsentieren. Den Herausgebenden ging es vielmehr darum, Hintergrundinformationen zu Rechtspopulismus, neurechten Bewegungen und Akteuren zur Verfügung zu stellen und Impulse für eine gelingende Auseinandersetzung damit im kirchlichen Raum zu geben.

>>>[https://bagkr.de/wp-content/uploads/2018/07/Broschu%CC%88re\\_BAGKR\\_2017\\_2.-Auflage\\_web.pdf](https://bagkr.de/wp-content/uploads/2018/07/Broschu%CC%88re_BAGKR_2017_2.-Auflage_web.pdf)

Und noch mehr Publikationen der Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche und Rechtsextremismus:

>>><https://bagkr.de/publikationen/>

# Ene, mene, muh – und raus bist du!

## UNGLEICHWERTIGKEIT UND FRÜHKINDLICHE PÄDAGOGIK

Diese Handreichung reagiert auf neue Herausforderungen im Umgang mit Abwertungen, Rechtspopulismus und Rechtsextremismus. Die Vorstellung, dass Menschen nicht gleichwertig sind, ist die Grundlage für Abwertungen und das ideologische Fundament extrem rechter Haltungen. Auch im Arbeitsfeld der Kindertagesbetreuung spielen Vorstellungen von Ungleichwertigkeit bereits eine Rolle, in Diskussionen im Team, in der Arbeit mit Eltern, aber auch in der frühkindlichen Pädagogik. Abwertungen und Ausschlüsse verhindern einen gleichwertigen Zugang zu Bildung und gesellschaftlicher Teilhabe für alle Kinder.

>>><http://www.gender-und-rechtsextremismus.de/aktuelles/ene-mene-muh/>

>>>[http://www.gender-und-rechtsextremismus.de/w/files/pdfs/fachstelle/kita\\_internet\\_2018.pdf](http://www.gender-und-rechtsextremismus.de/w/files/pdfs/fachstelle/kita_internet_2018.pdf)

# Wer kommt denn da sein Kind abholen?

## EINE ORIENTIERUNG IM UMGANG MIT RECHTSEXTREMISMUS UND FREMDENFEINDLICHKEIT IN KINDERTAGESSTÄTTEN

Kathrin Schlieter und Sabine Preuß haben zum Thema Rechtsextremismus und Alltagsrassismus in Kindertagesstätten bundesweit recherchiert und mit Fachkräften, Menschen mit Beratungserfahrung und Eltern gesprochen. Dabei haben sie unterschiedliche Erfahrungen, Meinungen und Fallbeispiele zusammengetragen, die sie hier als Handreichung für ähnliche Situationen darstellen, als Anregung für pädagogische Fachkräfte, aber auch für Eltern, die selbst aktiv werden wollen. Herauszutreten aus dem Schweigen – das ist der erste wichtige Schritt, dem andere folgen werden.

>>><https://www.boell.de/de/2015/10/14/wer-kommt-denn-da-sein-kind-abholen>

# Eine Broschüre über Rechtsextremismus als Thema in der Kita

Die vorliegende Broschüre thematisiert die Auseinandersetzung mit rechtsextremen Phänomenen in Institutionen der frühkindlichen Bildung und Erziehung. In diesen Kontexten geht es um Eltern, die sich dem rechtsextremen Spektrum zu-rechnen. Dies drückt sich einerseits in ihrem Erziehungsverhalten, andererseits durch szenetypische Kleidung und Symbolik bzw. verbale Äußerungen aus – und stellt die Fachkräfte von Kitas und Familienzentren vor besondere Herausforderungen.

>>><https://www.licht-blicke.org/elternstaerken2/wp-content/uploads/ES-BRO2016-web.pdf>

# Was soll ich denn da sagen?!

Eine Publikation des beratungsNetzwerks hessen – gemeinsam für Demokratie und gegen Rechtsextremismus zum Umgang mit Rechtsextremismus und Rassismus im Schulalltag. Tina Dürr und Eva Georg sowie weitere Fachautorinnen und -autoren beschäftigen sich in der 60-seitigen Broschüre ausführlich damit, wie Rassismus im Schulalltag wahrgenommen wird, welche Umgangsformen und Handlungsmöglichkeiten es gibt und welche Unterstützung und Hilfen für in der Schule Tätige nötig sind.

>>><http://beratungsnetzwerk-hessen.de/beratungsnetzwerk-hessen-gibt-neue-publikation-zum-thema-rechtsextremismus-und-rassismus-in-der-schule-heraus>

# ABC der Demokratiepädagogik

Von „A“ wie Anerkennung bis „Z“ wie Zivilcourage: Im „ABC der Demokratiepädagogik“ stellt die Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e. V. die wichtigsten Gedanken, Begriffe und Lernarrangements der Demokratiepädagogik vor. Die einzelnen Begriffe werden aus einer theoretischen und praktischen Perspektive erläutert. Medien- und Literaturempfehlungen zu jedem Begriff vereinfachen den Einstieg in eine tiefergehende Auseinandersetzung mit dem Thema.

>>><https://www.degede.de/shop/abc-der-demokratiepädagogik/>

# Wachsam sein!

## ZUM UMGANG MIT RECHTEN UND RECHTSEXTREMEN EINSCHÜCHTERUNGSVERSUCHEN UND BEDROHUNGEN

Was tun, wenn Rechtsextreme engagierte Menschen beschimpfen und bedrohen? Wie können sich Menschen bei rechten Drohanrufen und -mails sowie anderen Einschüchterungsversuchen schützen? Die Handreichung der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin (MBR) gibt konkrete Tipps zum Umgang mit Beleidigungen, Störaktionen, Angriffen und anderen Bedrohungen – auch zur Prävention, um auf solche Situationen vorbereitet zu sein.

Die Veröffentlichung wendet sich explizit an Personen, die aufgrund ihres Engagements oder ihres Berufes neu ins Visier von Rechtsextremen und Rechten geraten. Diese Menschen haben zumeist noch keine oder wenig Erfahrung im Umgang mit solchen Einschüchterungsversuchen.

>>><https://www.mbr-berlin.de/aktuelles/neue-handreichung-gegen-rechte-und-rechtsextreme-bedrohungen/?back=%2Faktuelles-news%2F&lang=de>

---

## Bundeszentrale für Politische Bildung

### Wenn Neonazis Kinder kriegen...

Familienleben unter Rechtsextremen: Gibt es am rechten Rand Platz für Vielfalt und nonkonforme Lebensentwürfe? Je radikaler die Abschottung gegen die sie umgebende Gesellschaft, desto schwieriger wird es für die Kinder von Neonazieltern, das starre Korsett rechtsextremer Erziehung zu durchbrechen.

>>><http://www.bpb.de/politik/extremismus/rechtsextremismus/223899/wenn-neonazis-kinder-kriegen>

### Wie mit Rechtsextremen umgehen?

Rechtsextreme Ansichten schlagen uns nicht nur in politischen Debatten oder bei Demonstrationen entgegen, auch in der Schule und im Alltag kommt es zu Konfrontationen. Doch wie reagiert man in solchen Situationen? Lässt man sich auf Gespräche ein, und wenn ja, wie sollten diese geführt werden? Einen Eindruck davon, wie sich jeder Einzelne Rechtsextremen gegenüber verhalten kann und was Akteure aus Zivilgesellschaft und Politik gegen Rechtsextremismus unternehmen können, vermittelt diese Seite.

>>><http://www.bpb.de/politik/extremismus/rechtsextremismus/236165/wie-mit-rechtsextremen-umgehen>

## Projekte, Vereine, Fortbildungsangebote

### Projekt ElternStärken

#### BERATUNG, VERNETZUNG, FORTBILDUNG ZUM THEMA FAMILIE & RECHTSEXTREMISMUS

Fachkräfte der Bildungs-, Betreuungs- und Erziehungsarbeit stehen vor der wichtigen Aufgabe, mit Eltern Kooperationen zum Wohle des Kindes zu gestalten. Was aber geschieht, wenn Eltern die Standards eines respektvollen Miteinanders unterlaufen, wenn sie Vorurteile oder menschenfeindliche Ressentiments äußern? Manche Eltern zeigen sich der rechtsextremen Szene zugehörig. Es ist anzunehmen, dass sie ihr Erziehungsverhalten danach ausrichten und dem Kind frühzeitig ihre Ansichten vermitteln. Bei der Gestaltung pädagogischer Interaktionen mit den Kindern aus solchen Familien stellt sich die Frage, welche Inklusions- und Bildungsangebote dem diskriminierenden Verhalten der Kinder entgegengehalten werden können.

>>>[https://www.licht-blicke.org/elternstaerken2/?page\\_id=8](https://www.licht-blicke.org/elternstaerken2/?page_id=8)

## Gesicht zeigen!

Der Verein ruft auf, zeigt an, greift ein – für ein weltoffenes Deutschland. Er bietet viele gute praktische Möglichkeiten in der Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit an.

Ein Verein, ein Team steht und arbeitet für Respekt und Toleranz, gegen Rassismus, Antisemitismus und rechte Gewalt. Mit Kampagnen, Fortbildungen, Veranstaltungen, Workshops in der Öffentlichkeit genau so aktiv wie an der Basis. Das Team arbeitet mit Schüler\*innen, Lehrer\*innen und Multiplikator\*innen. Beratung und Begleitung von A wie Ausgrenzung bis Z wie Zivilcourage. Gesicht zeigen! lebt Demokratie und arbeitet für die Stärkung der Zivilgesellschaft. Aktuell, politisch, interaktiv.

>>><http://www.gesichtzeigen.de/>

## Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus

### ARGUMENTATIONSTRAINING GEGEN RASSISTISCHE UND RECHTSEXTREME SPRÜCHE

Werden im Kneipengespräch immer mal wieder Migrant\*innen für die hohe Arbeitslosigkeit und die niedrigen Löhne verantwortlich gemacht? Wird Ihre Nachbarin gezielt beleidigt, weil sie Muslimin ist? Und meint Ihr Arbeitskollege, dass Sarrazin doch eigentlich Recht hat? Rassistische und rechtsextreme Sprüche lösen oftmals Unsicherheiten über das „richtige“ Verhalten und notwendige Reaktionen aus. Wer ihnen wirksam begegnen will, sollte inhaltlich gewappnet sein, die Situation adäquat einschätzen können und sich seiner eigenen Möglichkeiten und Grenzen bewusst sein.

Das Argumentationstraining will inhaltliches und methodisches Handwerkszeug zum angemessenen Umgang zur Verfügung stellen und dadurch die Verhaltenssicherheit der Teilnehmer\*innen stärken. Es werden Gegenargumente zu Sprüchen wie „Muslime passen nicht hierher.“ oder „Ausländer nehmen uns die Arbeitsplätze weg.“ erarbeitet. Ausgehend von den Erfahrungen der Teilnehmer\*innen werden Handlungsmöglichkeiten diskutiert und im Rollenspiel erprobt.

>>><https://www.mbr-berlin.de/angebote/fortbildung-workshops/fur-kitas-schulen-und-jugendeinrichtungen/?lang=de>

## Projekte zur Prävention rechtsextremer Radikalisierung im Bundesprogramm „Demokratie leben!“

Die Arbeit gegen Rechtsextremismus ist im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ fest verankert und bleibt ein wichtiges Arbeitsfeld. Diese Broschüre gibt einen Einblick in die Arbeit einiger Projekte, die ihren Tätigkeitsschwerpunkt auf die Prävention von Rechtsextremismus legen. Die Förderung im Bundesprogramm bietet den Programmpartnerinnen und -partnern die Möglichkeit, innovative und neue Ansätze und Methoden zu entwickeln und zu erproben. Die Broschüre bildet den aktuellen Zwischenstand der bisherigen Projektarbeit ab, da sich die Projekte mitten in der Erprobung ihrer neuen Ansätze befinden.

>>>[https://www.demokratie-leben.de/fileadmin/content/PDF-DOC-XLS/Bundesprogramm/180919\\_BMFSFJ\\_DL\\_Bro\\_Rechtsextremismus\\_NEU\\_RZ02\\_BF.pdf](https://www.demokratie-leben.de/fileadmin/content/PDF-DOC-XLS/Bundesprogramm/180919_BMFSFJ_DL_Bro_Rechtsextremismus_NEU_RZ02_BF.pdf)

---

## Was tun? Handlungsempfehlungen

### Community Communication. Diskursive Beteiligung im Gemeinwesen

Der strategische Ansatz zur Demokratieentwicklung gegen Rechtsextremismus, gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und demokratiegefährdende Tendenzen ist dann besonders erfolgversprechend, wenn damit eine Einladung zu einem Dialog auf Augenhöhe einhergeht. Dialog in diesem Sinn bezeichnet einen Prozess, der auf einer Haltung basiert, die von gegenseitigem Respekt der Dialogpartnerinnen und -partner geprägt ist und die berechtigten Interessen, Anliegen und Bedürfnissen des Anderen anerkennt und ernst nimmt.

Die Broschüre richtet sich an Akteur\*innen auf kommunaler Ebene, die einen Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern zu „heiklen“ Themen führen und die Anwohner\*innen als Mitgestalter\*innen im Gemeinwesen diskursiv beteiligen wollen. Gegenstand der praxisorientierten Broschüre ist der Ansatz eines gemeinwesenorientierten Dialogs und die daraus erfolgreich erprobten Formate.

>>>[https://www.mbt-berlin.de/mbt-wGlobal/wGlobal/scripts/accessDocument.php?wAuthIdHtaccess=746783440&document=/mbt/publikationen/Broschueren/10-Broschuere-Community-Communication\\_MBT-Berlin-2018.pdf&display=1](https://www.mbt-berlin.de/mbt-wGlobal/wGlobal/scripts/accessDocument.php?wAuthIdHtaccess=746783440&document=/mbt/publikationen/Broschueren/10-Broschuere-Community-Communication_MBT-Berlin-2018.pdf&display=1)

## „Wir holen uns unser Land und unser Volk zurück“

### EMPFEHLUNGEN ZUM UMGANG MIT RECHTSPOPULISTISCHEN PARTEIEN IN PARLAMENTEN UND KOMMUNEN

Die vorliegende Broschüre gibt Empfehlungen zum Umgang mit den aktuellen Herausforderungen durch Rechtspopulismus und die neue Rechte. Von Argumentationshilfen gegen Rechtsextremismus über den Umgang mit Rechtspopulismus im Parlament und in den Kommunen bis hin zur eigenen Selbstvergewisserung, werden den Lesenden umfangreiche Empfehlungen für den alltäglichen Umgang mit der modernen Rechten an die Hand gegeben.

>>>[https://www.vielfalt-mediathek.de/data/bundesverband\\_mobile\\_beratung\\_umgangmitrechtspopulistischenparteien\\_vielfalt\\_mediathek.pdf](https://www.vielfalt-mediathek.de/data/bundesverband_mobile_beratung_umgangmitrechtspopulistischenparteien_vielfalt_mediathek.pdf)

## 10 Strategien zum Umgang mit Stammtischparolen

Stammtischparolen heißen so, weil sie vermeintlich oft in Kneipen geäußert werden. Ironischerweise hat der Stammtisch daher mit seinem eigenen Vorurteil zu kämpfen. In dieser Broschüre geht es um jene Aussagen, die bei bierseligen Runden unter Bekannten, beim Zusammenkommen der Familie oder beim Plausch an der Kasse stattfinden.

>>>[https://www.demokratie-leben.de/fileadmin/content/PDF-DOC-XLS/Wissen/E0045\\_Tandem\\_NRW\\_10\\_Strategien\\_Gegen\\_Stammtischparolen\\_Broschuere.pdf](https://www.demokratie-leben.de/fileadmin/content/PDF-DOC-XLS/Wissen/E0045_Tandem_NRW_10_Strategien_Gegen_Stammtischparolen_Broschuere.pdf)

## Miteinander gegen Hass, Diskriminierung und Ausgrenzung

Die extreme Rechte in Deutschland hat sich in den vergangenen Jahren tiefgreifend gewandelt – und sie hat einen rasanten Aufstieg erlebt. Ihre Ideologie läuft den Werten von Wohlfahrtsverbänden diametral entgegen. Sie sind deshalb besonders geeignet und gefordert, gegen Rechtsextremismus und -populismus aktiv zu werden.

Eine Handreichung der Wohlfahrtsverbände zum Umgang mit Rassismus, Antisemitismus und Rechtsextremismus

>>><https://www.diakonie.de/broschueren/miteinander-gegen-hass-diskriminierung-und-ausgrenzung/>

## Gender . ismus? (2016)

Um den Begriff „Gender“ ist es laut geworden, deshalb will das Faltblatt über den Begriff informieren und Hinweise geben, wie mit den neuen Angriffen gegen Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt umgegangen werden kann.

>>>[http://www.gender-ismus.evangelisches-zentrum.de/index\\_htm\\_files/Genderismus\\_Druck\\_3\\_web%20compressed.pdf](http://www.gender-ismus.evangelisches-zentrum.de/index_htm_files/Genderismus_Druck_3_web%20compressed.pdf)

## Einmischen und dagegenhalten!

Mit Anfeindungen müssen sich zunehmend auch Unterstützer\*innen in der Flüchtlingsarbeit auseinandersetzen: In Bürger\*innenversammlungen, an Infoständen oder im Freundes- und Familienkreis. Welche Möglichkeiten gibt es, auf rassistische Mobilisierungen gegen die Unterbringung von Asylsuchenden in der Nachbarschaft zu reagieren? Wie kann ein angemessener Umgang mit Hasspostings im Internet aussehen? Aber auch: welche blinden Flecken und klischeehaften Projektionen auf Geflüchtete gilt es in der Unterstützungsarbeit selbst zu reflektieren?

>>>[https://www.mobile-beratung-nrw.de/fileadmin/content/medien/Broschuere%20C3%BCren/Einmischen\\_und\\_dagegenhalten.pdf](https://www.mobile-beratung-nrw.de/fileadmin/content/medien/Broschuere%20C3%BCren/Einmischen_und_dagegenhalten.pdf)



## Hetze gegen Flüchtlinge in Sozialen Medien

In dieser Broschüre werden die Möglichkeiten ausgelotet, rassistischer Hetze entgegenzutreten. Wie melde ich rassistische Beiträge? Wie kann ich eine Anzeige machen? Was muss ich dabei beachten? Und was muss ich tun, wenn ich selbst ins Fadenkreuz gerate? Die Broschüre richtet sich an alle Interessierten und die vielen engagierten Flüchtlingshelferinnen und -helfer, die sich gegen rassistische Hetze online wehren wollen.

>>><https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/aktuelles/2016/neue-broschuere-hetze-gegen-fluechtlinge/>

---

## Dokumentationen und Expertisen

### Zwischen Islamisierung und Genderwahn

VIELFALTPÄDAGOGIK IN ZEITEN VÖLKISCHER MOBILISIERUNGEN DOKUMENTATION MUT-FACHTAGUNG DRESDEN (2017)

Innerhalb einer rassismuskritischen und genderbezogenen sozialen Arbeit sehen sich Fachkräfte mit Diskriminierungsstrukturen konfrontiert. Es sei wichtig, diese zu enttarnen und gesellschaftliche Strukturen und Verankerungen deutlich zu machen.

>>>[https://www.demokratie-leben.de/fileadmin/content/Bilder/Wissen/Fachliteratur\\_und\\_Arbeitshilfen/Doku\\_Fachtag\\_Zwischen\\_Islamisierung\\_und\\_Genderwahn\\_2017\\_AGJFSachsen.pdf](https://www.demokratie-leben.de/fileadmin/content/Bilder/Wissen/Fachliteratur_und_Arbeitshilfen/Doku_Fachtag_Zwischen_Islamisierung_und_Genderwahn_2017_AGJFSachsen.pdf)

### Bildungsmedien gegen Rechtsextremismus

Das Informationsportal Vielfalt-Mediathek stellt Multiplikator/innen der Bildungsarbeit sowie engagierten Bürger/innen kostenfrei zum Download Material zu Themen wie Prävention und Intervention bei Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus, antimuslimischem Rassismus, religiösem Fundamentalismus sowie zu interkulturellem Lernen, Diversität und Demokratiepädagogik zur Verfügung.

>>><https://www.vielfalt-mediathek.de/>

### Antidiskriminierungsstelle des Bundes

Publikationen und Downloads

>>>[http://www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/Publikationen/publikationen\\_node.html](http://www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/Publikationen/publikationen_node.html)

---

## Noch mehr zum Nachlesen, Nachsehen und Nachhören

### Vortrag: Rechtspopulismus

Prof. Dr. Frank Decker gehört zu den führenden Expert/innen der vergleichenden (Rechts)Populismusforschung. Er ist Professor am Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und ist wissenschaftlicher Leiter der Forschung und Lehre praktischer Politik (BAPP).

Hier ist ein Vortrag vom 12. Dezember 2016 zum Nachhören:

>>><https://www.youtube.com/watch?v=R84n2Yw3y2U>

## apabiz e. V.

Der Fokus der Arbeit des apabiz richtet sich auf die extreme Rechte in Deutschland nach 1945. Der Verein beobachtet und analysiert militante Neonazis und Rechtsterrorist\*innen, extrem rechte Parteien, Kameradschaften, organisierte Rassist\*innen und Antifeminist\*innen und etliche kleinere, aber interessante Nischenorganisationen wie völkische Germanengläubige oder die sogenannte »Lebensschutz«-Bewegung. Er betrachtet heutige rassistische, antisemitische und neonazistische Ideologien in den Kontinuitäten und Entwicklungen von Akteuren und Ideen.

Publikationen: >>><https://www.apabiz.de/rubrik/publikationen/>

## Populismus auf Facebook: Was hetzt am besten?

Uns hat interessiert, mit welcher Strategie Populist\*innen die Mobs durch virtuelle Straßen sozialer Netzwerke treiben. Die Facebook-Seite der AfD schien uns ein geeignetes Untersuchungsobjekt.

Wir haben die Aktivität der AfD auf Facebook seit März analysiert und dazu mehr als 1000 Posts qualitativ ausgewertet.

Die AfD schlägt etablierte Parteien auf Facebook.

>>><http://blog.fanpagekarma.com/2018/10/12/was-hetzt-am-besten/?lang=de>

## Antidiskriminierungsstelle des Bundes

Publikationen und Downloads

>>>[http://www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/Publikationen/publikationen\\_node.html](http://www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/Publikationen/publikationen_node.html)

## RESPEKT – Reportagen

>>><https://www.br.de/extra/respekt/index.html>

Stolz zu sein auf sein Land, auf seine Nation – ist das eigentlich ganz normal oder schon politisch anrühlich? Wo die Grenze zwischen Nationalismus und Patriotismus verläuft und wann es gefährlich wird, zeigt die RESPEKT-Reportage.

>>><https://www.br.de/mediathek/video/respekt-21102018-nationalismus-wo-der-spass-anfaengt-und-wo-er-auf-hoert-av:5b97dac6a133350018daca8d>

Wut, Hass, Populismus – was passiert mit einer Demokratie, wenn gesellschaftliche Normen und Werte aus politischem Kalkül gezielt missachtet werden?

>>><https://www.br.de/mediathek/video/respekt-07102018-populismus-gefahr-fuer-die-demokratie-av:5b86b6ea9c0449001800b2cf>

## Anständig streiten

GUTE KOMMUNIKATION IN AUFGEWÜHLTEN ZEITEN

Egal, ob in Internetforen oder am Tisch: Da wird wild geschimpft und verbal aufeinander eingedroschen. Der Anstand bleibt dabei auf der Strecke, der Inhalt oft auch. Das Notizbuch-Freitagsforum fragt: "Anständig streiten – Gute Kommunikation in aufgewühlten Zeiten". Zu Gast bei Klaus Schneider sind: Kolumnistin und Autorin Jagoda Marinic und Trainer für Gewaltfreie Kommunikation Andi Schmidbauer.

>>>[https://www.br.de/radio/bayern2/sendungen/notizbuch/gute-kommunikation-in-aufgewuehlten-zeiten-100.html?utm\\_source=newsletter\\_227&utm\\_medium=email&utm\\_campaign=weiterbildung-zum-integrationscoach-qualifizierung-zum-zur-berufsberater-in-u25](https://www.br.de/radio/bayern2/sendungen/notizbuch/gute-kommunikation-in-aufgewuehlten-zeiten-100.html?utm_source=newsletter_227&utm_medium=email&utm_campaign=weiterbildung-zum-integrationscoach-qualifizierung-zum-zur-berufsberater-in-u25)

Gefunden und zusammengestellt von Esther-Marie Ullmann-Goertz und Ulrike Stephan

Layout: Katharina Pfuhl

Letzter Zugriff auf alle Links am 13.11. 2018